
Ihre fondsgebundene Versicherung bei PrismaLife

Quartalsbericht 2014-IV

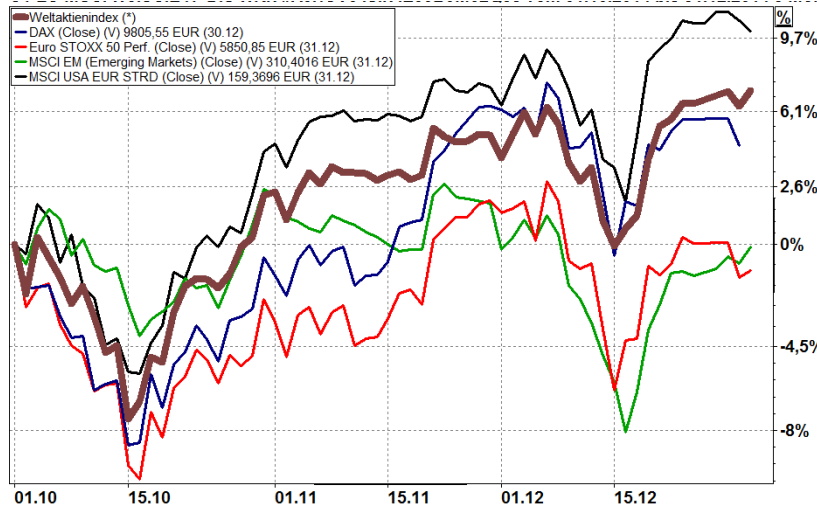
Stand Januar 2015

Die Investmentmärkte im zurückliegenden Quartal



Die Entwicklung der Aktienbörsen

Die Aktienbörsen im vierten Quartal 2014 wurden genauso wie in den vorausgegangenen Quartalen stark von den Erwartungen und Besorgnissen der Investoren in Zusammenhang mit der Geldpolitik der Fed (amerikanische Notenbank) beeinflusst. Ergänzend gewann die Diskussion über ein mögliches Anleihekaufprogramm der EZB an Bedeutung. (wurde 22.1.2015 beschlossen). Die Volkswirtschaften in den USA und Europa entwickelten sich wie erwartet in unterschiedlichen Geschwindigkeiten: die USA führten das Wachstumstempo bei den Industrieländern an, Europa (außer Deutschland) blieb zurück. Die Bewertung von US-Aktien profitierte aus Sicht eines Euro-Anlegers auch in diesem Quartal von der Fortsetzung der Aufwertung des USD gegen den Euro. In den Emerging Markets blieb Asien stabil, Lateinamerika und die EM Europa fielen weiter zurück.



Der Weltaktienindex (braune Linie) stieg in diesem Quartal um über 6 %.

Der Dax (blaue Linie) blieb etwas zurück und stieg um etwas über 4 %.

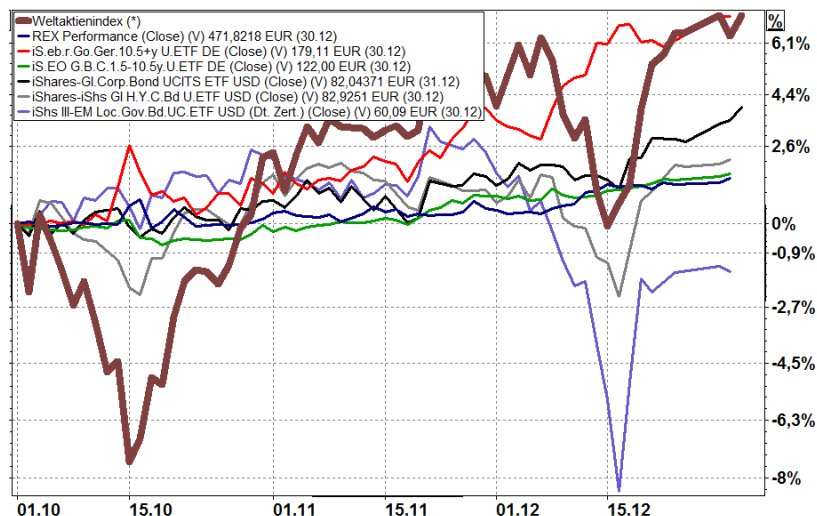
Der EuroStoxx 50 (rote Linie) verlor im Oktober erneut stark und schloss das Quartal nach Erholung mit minus 1 %.

Die Börsen der Emerging Markets (grüne Linie) vermieden den Rückgang im Oktober erneut besser als Europa und schlossen das Quartal unverändert.

US-Aktien (schwarze Linie) profitierten aus Sicht des Euro-Anlegers von einer weiteren USD-Aufwertung und schlossen das Quartal mit fast 10 % plus.

Die Entwicklung der Anleihemärkte

Die Anleihemärkte erzielten auch im vierten Quartal 2014 (mit Ausnahme der Emerging Markets Local Government Bonds) gute Kursgewinne. Die Zinssätze für langlaufende Anleihen gingen noch einmal zurück. Je länger die Restlaufzeit einer Anleihe, umso höher ist der Kursgewinn, wenn das Zinsniveau fällt. Hieraus ergibt sich auch gleich die Warnung vor einer Umkehrung der Entwicklung: wenn das Zinsniveau für lange Anleihelaufzeiten steigt, führt dies stets zu Kursverlusten in diesem Markt. - Die Grafik zeigt als Vergleich und Eichung auch den Weltaktienindex (braune Linie).



Der REX (blaue Linie), Index für deutsche Anleihen, legte 1,5 % zu.

Deutsche Staatsanleihen mit Restlaufzeit 10,5 J + (rot) profitierten vom weiteren Zins-Rückgang und legten 7 % zu.

Unternehmensanleihen weltweit in Euro mit Laufzeit 1 bis 5 Jahre (grün) legten um 2 % zu.

Unternehmensanleihen global mit IG (schwarz) gewannen 4 %.

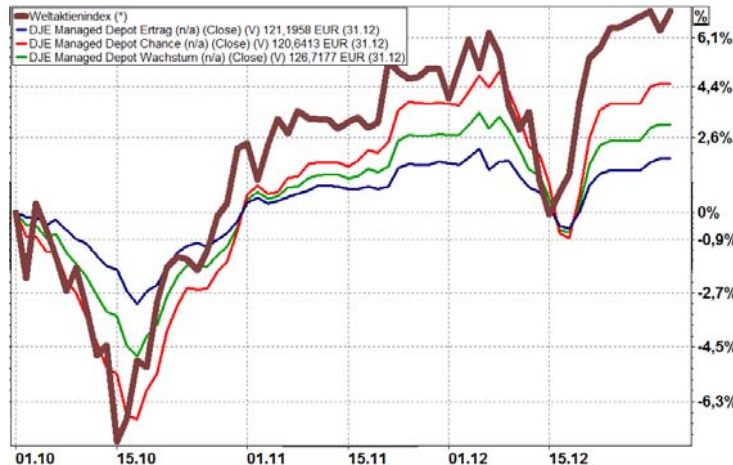
Unternehmensanleihen global ohne IG (grau) gewannen 2 %.

Staatsanleihen Emerging Markets in lokaler Währung (dunkel-lila) beendeten das Quartal mit einem Verlust von 1,5 %

Bitte beachten Sie die Hinweise im Disclaimer auf Seite 6

DJE Managed Accounts Ertrag, Wachstum und Chance

Die Volatilität der drei „Managed Accounts“ (= verwaltete Strategien) von DJE verhielten sich auch im vierten Quartal 2014 im Verhältnis zueinander wie erwartet. Die Volatilität (Schwankungsbreite) der drei Strategien war wie gewünscht unterschiedlich. In Aufwärtsphasen legt die Strategie „Chance“ (rot) am meisten zu, in Abwärtsphasen verliert sie allerdings auch am meisten.



Das Account „Ertrag“ (blaue Linie), das in dieser Gruppe die geringsten Schwankungen aufweisen sollte, vermied auch im vierten Quartal den Rückgang der Aktienmärkte am besten. Ergebnis im Quartal gesamt über 2 % plus.

Das Account „Wachstum“ (grüne Linie) mit einem höheren Aktienanteil schloss das Quartal mit 3 % plus.

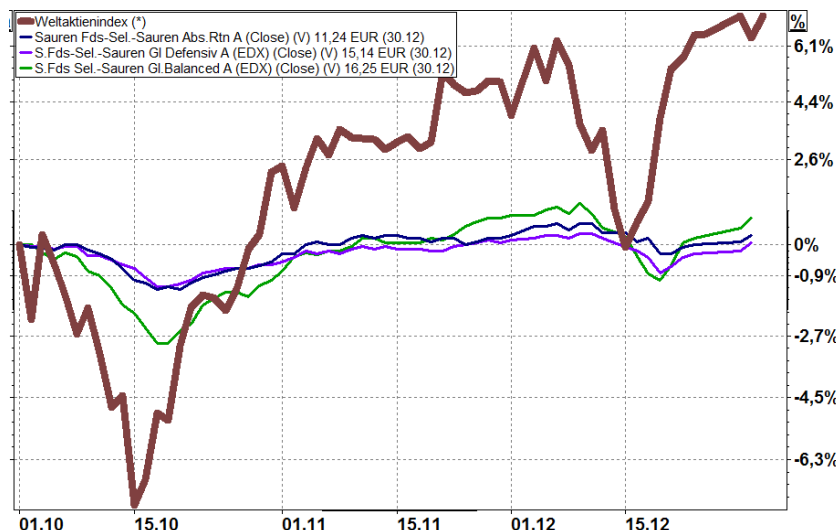
Das Account „Chance“ mit einem hohen Aktienanteil ging in der Abwärtsphase stärker zurück, holte dann aber auch wieder am besten auf. Ergebnis 4,5 % plus.

Detailinformationen über die Zusammensetzung der Anlagestrategien unter www.dje.de/DE_de/vermoegensverwaltung/manageddepots/ueberblick/ Klicken Sie für mehr Information auf „Depotvarianten“ und „Downloads“ für die FactSheets mit den aktuellsten Daten.

Hinweis: Erstkauf und Umschichtungen der Accounts im Rahmen Ihrer PrismaLife-Versicherung erfolgen stets ohne Ausgabeaufschlag.

Sauren Absolute Return, Global Defensiv, Global Balanced

Die drei hier vorgestellten Sauren-Fonds streben eine sehr gleichmäßige Wertentwicklung an. Alle drei Fonds erfüllten auch im vierten Quartal 2014 diesen Teil der Erwartungen und entwickelten sich sehr gleichmäßig. Ein Vermögenszuwachs wurde mit diesen Fonds allerdings nur sehr bedingt erzielt. Die sehr defensiv aufgestellten Fonds erzielten Ergebnisse zwischen Null und Ein Prozent.



Sauren Absolute Return (blaue Linie) setzt auf eine Vielzahl von gemanagten Anlagestrategien und schloss das Quartal mit einem geringen Zuwachs.

Sauren Global Defensiv (lila Linie) versteht sich als konservativer vermögensverwaltender Fonds und strebt jährlich + 3 % an. Erreicht wurde in diesem Quartal der Kapitalerhalt.

Sauren Global Balanced strebt ein ausgewogenes Portfolio an. Ergebnis: etwas weniger als 1 %

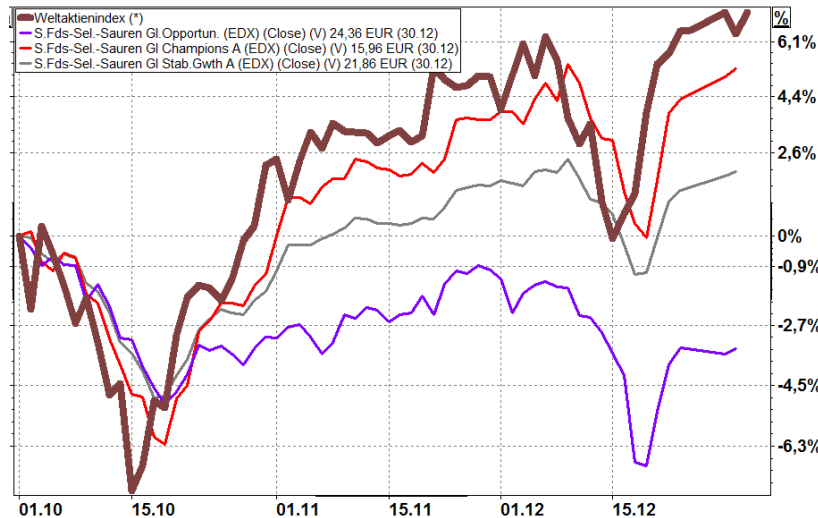
Dem Charakter und der Zielstellung dieser Fonds entsprechend ist weiterhin eine Wertentwicklung mit nur geringen bis mäßigen Schwankungen zu erwarten.

Detailinformationen über die Zusammensetzung der Anlagestrategien unter <http://sauren.de/absolute-return.html> und <http://sauren.de/sgd.html> Klicken Sie auf den Namen der Fonds. Die FactSheets werden sehr übersichtlich angezeigt.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Disclaimer auf Seite 6

Sauren Global Champions, ... Stable Growth, ...Opportunity

Sauren wirbt damit, dass er nicht in „Fonds“, sondern in „Manager“ investiert. Eine Umschichtung je nach Börsenlage findet in den meisten Fonds nicht statt. Dies bedeutet: Die Fonds folgen im Wesentlichen dem Börsentrend des jeweiligen Teilmarktes, streben jedoch an, durch die Auswahl besonders erfolgreicher Manager stets etwas besser zu sein als der Durchschnitt.



Sauren Global Champions (rote Linie) investiert in global anlegende Aktienfonds. + 5 % im Quartal

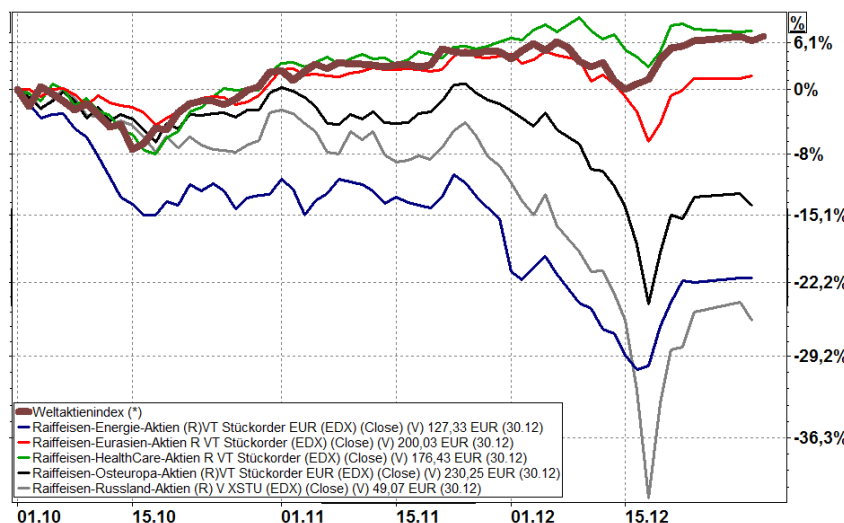
Sauren Global Stable Growth (graue Linie) ist ein Multi-Asset-Fund mit vermögensverwaltendem Charakter. + 2,5 % im Quartal

Sauren Global Opportunities (lila Linie) nimmt höhere Risiken in Kauf und investiert in Schwellenländern. - 3 % im Quartal

Detaillinformationen über die Fonds finden Sie unter <http://www.sauren.de/> Scrollen Sie etwas nach unten. Die Website erscheint mir sehr übersichtlich.

Die Aktienfonds der Raiffeisen Capital Management

Die Aktienfonds der Raiffeisen Capital Management sind – wie an dieser Stelle stets betont - reine Länder- bzw. Branchenfonds. Dies bedeutet, dass in diesen Fonds keine aktive Anpassung an sich verändernde Rahmenbedingungen stattfindet. Wenn die entsprechende Region oder Branche eine Sonderentwicklung (in diesem Quartal: starker Rückgang des Ölpreises mit Auswirkungen auf die EM Europa) erlebt, bilden diese Fonds diese Entwicklung mit ab. Das vierte Quartal 2014 mit dem extremen Einbruch der Ölpreise führte bei Fonds, die in diesem Bereich investiert sind, zu einem extremen Wertrückgang.



Diese Fonds sollten nur gewählt werden, wenn Sie sich fortlaufend darum kümmern, in aufsteigenden Märkten investiert zu sein, bei steigendem Risiko jedoch aus diesen Märkten aussteigen.

Ergebnisse im Quartal:

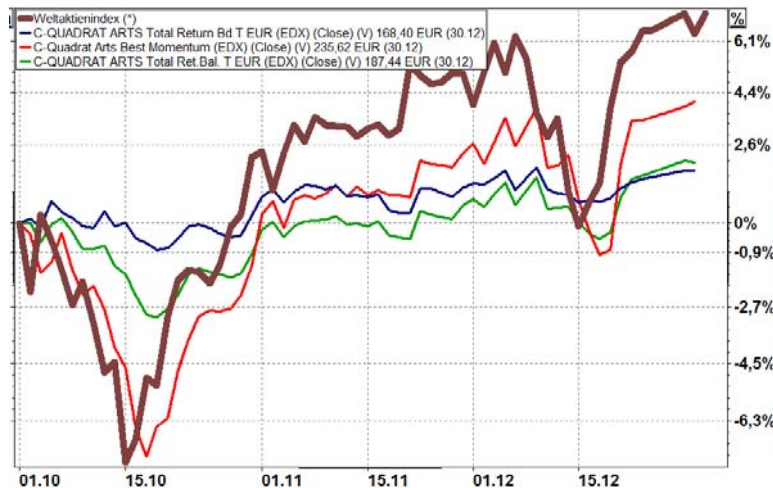
Energie: (blaue Linie): - 21 %
 Eurasien (rote Linie): + 2 %
 HealthCare (grüne Linie) + 7 %
 Osteuropa (schwarze Linie) – 14 %
 Russland (graue Linie) – 25 %

Detaillinformationen über die Fonds finden Sie unter <http://www.rcm.at/>. Die Webseite ist sehr umfangreich. Klicken Sie auf „Fondsübersicht“, dann auf die gesuchten Fonds.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Disclaimer auf Seite 6

Die trendfolgenden ARTS - Total-Return-Fonds von C-Quadrat

Die C-Quadrat ARTS-Fonds werden mit einem „technischen Handelsprogramm mit einer mittelfristig trendfolgenden Ausrichtung“ gemanagt. Dies bedeutet, dass die Entscheidungen trendfolgend gemäß den Vorgaben eines Computerprogramms getroffen werden. Die Fonds können zur Diversifikation im Portfolio beitragen, weil sie einen völlig anderen „technischen“ Managementansatz verfolgen.



Total Return Bd (blaue Linie): strebt gleichmäßige Wertentwicklung an. Hat dies auch im vierten Quartal erreicht und den Rückgang im Oktober überzeugend gut gebremst. + 1,8 %

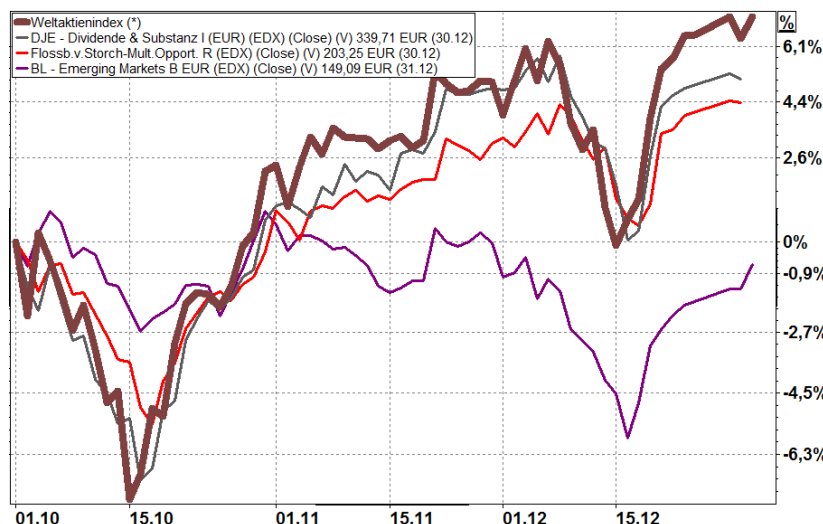
Total Return Balanced: (grüne Linie) sucht die Performance im Aktienmarkt mit reduzierten Schwankungen. + 2 %

Best Momentum (rote Linie) investiert Aktien, die ein hohes „Momentum“ (eine starke Bewegung) aufweisen. Die Zusammensetzung des Portfolios ändert sich ständig. Hohe Volatilität, hohe Chancen. + 4,2 %.

Detailinformationen über die Fonds finden Sie unter <https://www.c-quadrat.com/>. Die Webseite ist sehr umfangreich. Klicken Sie auf „Produkte & Services“, dann auf die gesuchten Fonds.

DJE Dividende & Substanz, FvS Multiple Opp. und BL-EM

Drei Fonds in speziellen Märkten zeigen die unterschiedliche Entwicklung der verschiedenen Anlageschwerpunkte im zurückliegenden Quartal. Die Aktien der Industrieländer erzielten guten Wertzuwachs, die Aktien der Emerging Markets unterlagen hohen Wertschwankungen, erzielten in diesem Quartal jedoch keinen Wertzuwachs.



DJE mit dem „Dividende & Substanz“ (graue Linie) erreichte über 4 % Wertzuwachs.

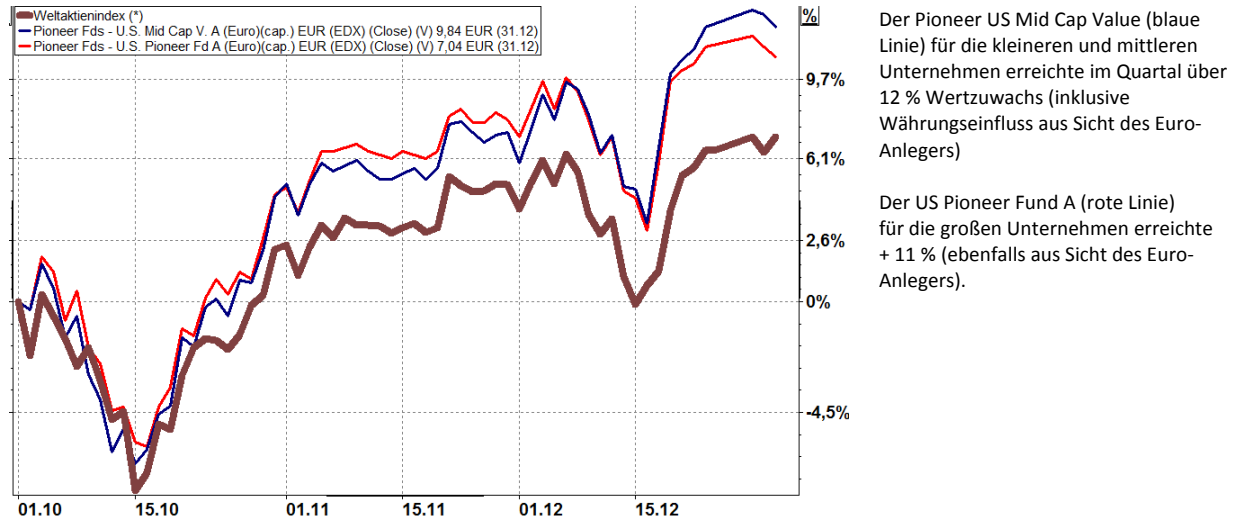
Flossbach von Storch Multiple Opportunity (rote Linie) investiert in „Global Player“ und mischt einen Anteil von 10 bis 15 % Gold bei. + 5 im Quartal

Die Banque de Luxembourg mit dem BL Emerging Markets, (lila Linie) konnte dem Markt in diesem Quartal keinen Wertzuwachs abringen. – 0,5 %

Bitte beachten Sie die Hinweise im Disclaimer auf Seite 6

Fonds-Auswahl aus dem PrismaLife-Sortiment für den US-Markt

Die zwei Fonds für den US-Markt liefen auch im vierten Quartal 2014 dicht beieinander. Beide Fonds übertrafen den Weltindex. Die positive Entwicklung der beiden US-Fonds ist wesentlich von den Auswirkungen der Euro-Abwertung getrieben: Aus Sicht des Euro-Anlegers entwickelten sich US-Aktien auch im vierten Quartal 2014 besonders erfolgreich, da sich hier zusätzlich die Aufwertung des USD gegen den Euro vorteilhaft auswirkte.



Der Pioneer US Mid Cap Value (blaue Linie) für die kleineren und mittleren Unternehmen erreichte im Quartal über 12 % Wertzuwachs (inklusive Währungseinfluss aus Sicht des Euro-Anlegers)

Der US Pioneer Fund A (rote Linie) für die großen Unternehmen erreichte + 11 % (ebenfalls aus Sicht des Euro-Anlegers).

Auch diese Positionen bedürfen der Beobachtung. Die Fonds haben keinen vermögensverwaltenden Charakter, schichten also nicht zwischen verschiedenen Märkten um. Sie bilden stets eine Auswahl aus dem benannten Markt ab – in guten und in weniger guten Zeiten. Umschichtungen in Fonds für andere Märkte müssen somit vom Versicherungsnehmer veranlasst werden.

Disclaimer: Hinweise und rechtliche Einschränkungen

- Diese Präsentation ist weder eine Anlageberatung noch eine Beratung in Versicherungsangelegenheiten. Dies würde voraussetzen, dass die persönlichen Einkommens- und Vermögensverhältnisse des Versicherungsnehmers sowie die Bereitschaft, Risiken einzugehen und zu tragen und auch die finanzielle Risikotragfähigkeit bekannt sind, was hier nicht der Fall ist. Diese Präsentation steht einer Vielzahl von Lesern zur Verfügung, deren persönliche (jeweils unterschiedliche) Zielstellung bei Abfassung der Präsentation nicht bekannt waren.
- Eine persönliche Anlageberatung und eine Beratung zur Gestaltung eines Versicherungsvertrages kann jederzeit vereinbart werden. Hierzu ist zunächst die Erfassung der aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnisse und sodann ein darauf aufbauendes Gespräch zur individuellen Gestaltung des Versicherungsvertrages notwendig.
- Die vorgestellten Fonds stellen eine Auswahl der von PrismaLife aktuell zur Verfügung gestellten Fonds dar. Die vollständige und jeweils aktuelle Auswahl aller Fonds und verwalteten Anlagestrategien steht auf der Homepage von PrismaLife zur Verfügung. Sie finden diese Informationen wie folgt im Internet:
www.prismalife.com
 Reiterkarte „Fonds“ wählen
 Disclaimer mit „Einverstanden“ bestätigen
 Fondsübersicht anklicken => Es öffnet sich eine Liste mit allen aktuell verfügbaren Fonds inklusive einem „Bericht“ zu jedem Fonds, der auf Daten, die von Morningstar bereitgestellt wurden, beruht.
 Darüber hinaus stehen für die meisten der vorgestellten Fonds die jeweiligen Homepages der Fondsanbieter zur Verfügung.
- Diese Präsentation ist keine Empfehlung, bestimmte Fonds zu wählen oder zu meiden.
- Die Ergebnisse der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für die künftige Wertentwicklung eines Fonds.
- Diese Präsentation wurde erstellt von IhrKonzept GmbH, Versicherungsmakler, Brahmstraße 6, 77815 Bühl.
 Der GF Walter Feil ist erreichbar per Mail unter wf@ihrkonzep.de und per Telefon unter 07223 – 990 98 11

Welche Chancen bieten die Investmentmärkte per Januar 2015?



Chancenreiche Investment-Themen

Aktien:

Unverändert: Weiterhin dividendenstarke Aktien von global erfolgreichen Unternehmen
Mit Bekanntgabe des EZB-Anleihekaufprogramms erhalten Aktien weltweit weitere Unterstützung. Die Abwertung des Euro unterstützt besonders die exportorientierten Unternehmen in der Eurozone. Die Aktienmärkte in Asien haben ihre Unterbewertung etwas aufgeholt, bieten jedoch für langfristig denkende Anleger weiterhin gute Chancen.

Anleihen:

Staatsanleihen aus den Emerging Markets in lokaler Währung profitieren von Zinssenkungen und von der Aufwertung dieser Währungen gegen den Euro.



Investment-Themen unter besonderer Beobachtung

Aktien Japan:

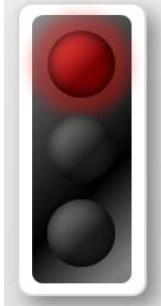
Unverändert: Das Experiment in Japan setzt sich fort. Gelingt es Abe, die vielfach besprochenen Reformen überzeugend umzusetzen? Die Anlagemärkte spielen diesen Markt mit hohen Carry-Trades (finanzierte Aktienkäufe), was erfahrungsgemäß zu schnellen und hohen Kursveränderungen führen kann.

Aktien Emerging Markets Europa

Nach einem starken Rückgang, vor allem in Russland, sind die Märkte über-verkauft.

Schwellenländer und Frontier-Märkte:

Der niedrige Ölpreis teilt die Welt in Gewinner und Verlierer. Ölexportierende Länder leiden unter Einnahmerückgang, ölimportierende Länder profitieren



Zu meidende Investments

Anleihen mit extrem niedrigen Zinsen. Hier drohen Kursverluste bei wieder steigenden Zinsen.



Folgende Entwicklungen verbessern die Aussichten

Eurozone: Niedriger Eurokurs unterstützt die exportorientierten Unternehmen. Struktur-Reformen in Italien, Frankreich und weiteren Ländern würde das Vertrauen in die Erholung dieser Länder stärken.

USA: Niedriger Ölpreis unterstützt den Konsum und verbessert die Leistungsbilanz.

Asien: weiterhin: Wachsendes Vertrauen, dass China die ehrgeizige Veränderung Richtung weniger Investition und mehr Konsum ohne Konjunkturreinbruch meistern kann. Ausbau der Handelsbeziehungen zwischen den asiatischen Ländern. (eher mittelfristig)



Folgende Risiken bedrohen das Investmentumfeld

Euroländer: (unverändert) In einigen Ländern Europas erfolgt die Umsetzung von Reformen zu langsam und zu inkonsequent.

Europa: Die Krise in der Ukraine kann erneut eskalieren. Wahl in Griechenland (25.1.) wird zu erneuten Diskussionen über einen Schuldenerlass führen.

USA: Niedriger Ölpreis belastet die Fracking-Industrie und führt zu Konkursen.

Schwellenländer: Weiterhin: Einige Schwellenländer weisen eine negative Leistungsbilanz aus und sind in hohem Umfang davon abhängig, dass ausländische Investoren Kapital zuführen. Eine Reduktion der Geldinjektionen durch die großen Notenbanken (USA, Japan, GB, auch EZB) kann den Abzug ausländischen Kapitals beschleunigen, was bei Währungen, Renten- und Aktienkursen zu Turbulenzen führen kann.

Geo-Politik: Immer wieder neue Krisenherde in Zusammenhang mit fanatischen Islamisten.

Die wesentlichen Eigenschaften Ihrer Versicherung bei PrismaLife

(detaillierte Erläuterungen siehe Quartalsbericht IV/2012)

- Die Versicherung ist fondsgebunden. Ein Fondswechsel ist jederzeit möglich. Ein Wechsel monatlich ist kostenfrei.
- Die Versicherung ist eine Lebens-Versicherung. Es erfolgt keine Zwangs-Verrentung. Sie können den Vertrag jederzeit übertragen, verschenken,... Das Kapital bleibt erhalten.
- Sie können jederzeit Entnahmen durchführen. Sie können jederzeit über Ihr Vermögen verfügen, wann immer Sie einen Teilbetrag davon benötigen.
- Sie können jederzeit kündigen.
- Dem Vertrag wurden keine Vermittlungsprovisionen belastet.
- Dieser Vertrag ist eine (steuerliche) Rarität: Aufgrund des Vertragsabschlusses gemäß „Steuerrecht 2004“ sind die Erträge nach Ablauf von 12 Jahren vollkommen steuerfrei. Es lohnt sich also, diesen Vertrag sehr langfristig zu erhalten: Je länger die Laufzeit, desto mehr Erträge können (steuerfrei!) anwachsen. 6 % Wertzuwachs bleiben hier 6 %. Es erfolgt kein Steuerabzug.
- Dieser Vertrag sollte vor allem für den langfristigen Vermögensaufbau genutzt werden.



Mit den vierteljährlichen Berichten über den Vermögenstand und die Börsenentwicklung wollen wir Sie jeweils nach Ablauf eines Quartals darauf hinweisen, dass dieser Vertrag einer erhöhten Aufmerksamkeit bedarf und die Auswahl der Fonds von Fall zu Fall auch an die wechselnden Rahmenbedingungen der Investmentmärkte angepasst werden sollte.

Angebot zur Beratung für die künftige Fondsauswahl

Wenn Sie es wünschen, unterstütze ich Sie bei der Auswahl von Fonds aus dem von PrismaLife bereitgestellten Fonds-Sortiment. Hierzu ist notwendig, dass ich zunächst einmal Ihre aktuelle Zielsetzung erfahre: Was sind Ihre Prioritäten?

- **Geringe Wertschwankungen:** Streben Sie mit der Fondszusammensetzung vor allem an, dass die künftigen Wertschwankungen möglichst gering sind? Sind Sie bereit, auf eine langfristige positive Real-Rendite (Wertzuwachs über der künftig steigenden Inflationsrate) zu verzichten?
- **Langfristig realer Wertzuwachs:** Streben Sie mit Ihre Fondsauswahl vor allem an, dass langfristig (Zeitraum über 10 Jahre) ein realer Wertzuwachs (Wertzuwachs über der Inflationsrate) entsteht? Sind Sie bereit, zwischenzeitliche Wertschwankungen (also auch Schwankungen „nach unten“ zu akzeptieren?
- **Ausgewogener Kompromiss zwischen den Extremen:** Möchten Sie eine Fondszusammensetzung, die eher einem Kompromiss zwischen den Extremen entspricht? Bedenken Sie bitte, dass Ihre Versicherung bei PrismaLife nur ein einzelner Bestandteil in Ihrem gesamten Vermögensmix ist. Eine ausgewogene Zusammenstellung aller Vermögenswerte erreichen Sie auch, indem Sie die „ganzheitliche Betrachtung“ wählen und sämtliche Anlagebausteine (alle Versicherungen in Ihrem Bestand, alle Konten und Depots, weitere Vermögensanlagen, ...) in Ihre Überlegungen einbeziehen.

Senden Sie ein Mail oder rufen Sie mich an. Damit schaffen wir die Grundlage für eine Fondsauswahl gemäß Ihren Anlagezielen

Zur Vorbereitung einer Empfehlung für die künftige Fondsauswahl ist ein Mail hilfreich. Schildern Sie darin:

- Die derzeitige Zusammensetzung Ihres Vermögens
- Ihre Ziele für den weiteren Vermögensaufbau

- Die Anlagedauer, die Sie für Ihre PrismaLife-Versicherung noch vorgesehen haben (Sie können jederzeit ganz oder teilweise kündigen oder die Auszahlung auch zur Vermögensübertragung im Wege der Erbschaft für die nachfolgende Generation vorsehen)

Je genauer Ihre Angaben sind, desto besser kann meine Empfehlung Ihre Vorstellungen treffen.

Gerne vereinbare ich ein Telefonat mit Ihnen oder wir planen ein persönliches Gespräch. Sie erreichen mich am besten per Mail unter wf@ihrkonzert.de und telefonisch unter **07223 – 990 98 11**.

Da ich häufig in Konferenzen bin, mag ein Mail häufig die schnellere Alternative sein.

Ihr **Walter Feil**

	
private insuring	
Walter Feil Senior Berater und Geschäftsführender Gesellschafter	IhrKonzept GmbH Brahmstraße 6 D - 77815 Bühl Tel.: +49 7223-99098-11 Mobil: +49 170-8593531 Fax: +49 7223-99098-31 wf@ihrkonzert.de www.ihrkonzert.de